

Welcher Art von Beitrag wünschen wir uns im **SachsenJäger**?

Dieser kleine Leitfaden soll den Obleuten für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch den Mitgliedern aller sächsischen Jagdvereine, die Zuarbeit für den **SachsenJäger** erleichtern. Gleichzeitig soll er mithelfen, den **SachsenJäger** für alle sächsischen Jägerinnen und Jäger hochwertig, abwechslungsreich und informativ zu gestalten. Nachfolgend sind die grundlegenden Richtwerte und Vorgaben aufgeführt, nach denen Texte und Bilder für die Veröffentlichung im **SachsenJäger** ausgewählt und erstellt werden sollen.

Der **SachsenJäger** versteht sich als Fachzeitschrift „vom Jäger für den Jäger“, d.h. wir wollen natürlich auch Erfahrungsberichte und Erlebnisse aus den sächsischen Revieren unserer Mitglieder veröffentlichen. Daneben gibt es die „Klassiker“ Test von Ausrüstungen, kleine Helfer im Revier, die Hundearbeit, das Brauchtum, den Naturschutz, die Wildbretvermarktung und vieles mehr.

Sie können erzählen, aber nicht schreiben? Zögern Sie nicht uns anzusprechen wir bekommen Ihre Worte in Textform – Sie erhalten den Text dann vor Veröffentlichung noch einmal.

Eine Besonderheit stellt die Heftaufteilung dar. Es wird einen Innenteil geben (Heftmitte), von 4 bzw. 8 Seiten. Hier werden die Internas aus den Kreisverbänden veröffentlicht (Jubilare, Ehrungen, Einladungen zu Mitgliederversammlungen, etc.). Texte, die nicht für Nichtmitglieder des LJVSN e. V. gedacht sind.

Was gehört in die Zeitschrift

- Bitte überlegen Sie vor der Einsendung Ihrer Berichte, ob die darin dargestellten Ereignisse wirklich für die sächsischen Weidgenossen interessant sind oder eher einen lokalen Kreis von Beteiligten ansprechen. Nur lokal interessante Berichte gehören in Ihre Vereinsnachrichten oder auf Ihre Vereinswebsite.
- Für den **SachsenJäger** sind solche Berichte relevant, die einen weiten Leserkreis in unserem Bundesland interessieren!
- Veranstaltungstermine, zu denen überregionale Teilnehmer als Zuschauer oder Beteiligte (z.B. Leistungsprüfungen) eingeladen sind, gehören ebenfalls in den **SachsenJäger**.
- Nichtöffentliche Veranstaltungen, Internas aus Ihrem Kreisverband werden im internen Teil des **SachsenJägers** veröffentlicht. Diesen Teil erhalten nur die Mitglieder des Landesjagdverbandes.

Bilder im Sachsen Jäger

Bitte liefern Sie die Bilder immer in der besten Qualität, mit höchster Auflösung.

- Es können nur digitale Bilder mit einer Mindestauflösung von 300 dpi verwendet werden (Richtwert: Min. 600 KB).

- Alle Bilder müssen für den **SachsenJäger** honorarfrei verwendet werden dürfen – Achtung: Urheberrecht beachten!
- Bitte senden Sie die Bilder mit einer Bildunterschrift ein: Wer oder was ist darauf zu sehen? Bei Gruppenbildern bitte die Namen der Abgebildeten von links nach rechts und bei mehreren Reihen auch mit erste, zweite, dritte Reihe usw.
- Bitte geben Sie auch immer den Namen des Fotografen mit an, denn dieser besitzt grundsätzlich die Rechte an seinem Bild.

Wie soll ein Artikel aussehen

Berichte sollten kurz gefasst sein und sich auf die wesentlichen Informationen beschränken.

- Vereinsberichte für die „internen Seiten“: max. 200 Wörter
[= ca. 1300 Zeichen mit Leerzeichen]
- Beiträge: 1 ganzseitiger Artikel inkl. Bild: max. 670 Wörter
[= ca. 4.000 Zeichen mit Leerzeichen]
- 1/2-seitiger Artikel inkl. Bild: max. 330 Wörter
[= ca. 2000 Zeichen mit Leerzeichen]

Bitte senden Sie keine Protokolle von Versammlungen oder Tagungen ein, sondern fassen Sie die Ergebnisse der Veranstaltung in eigenen Worten kurz zusammen.

Bitte senden Sie ihre Texte digital als einfaches Word-Dokument oder in einem anderen gängigen Textformat mit dem Betreff „Redaktion“ an folgende E-Mail-Adresse: info@jagd-sachsen.de.

Leserbriefe

Achten Sie bei den Leserbriefen darauf, dass Sie sachlich bleiben. Persönliche Angriffe werden von der Redaktion gestrichen. Wenn Sie sich auf einen Beitrag in vorhergehenden Ausgaben des **SachsenJägers** beziehen, geben Sie diesen bitte mit Ausgabe, Titel und Seite an.

Die Aufgabe des Redaktionsausschusses besteht in der Auswahl der Heftinhalte sowie der Kontrolle auf rechtliche Konformität dargestellter Sachverhalte. Daher behalten wir uns auch die inhaltliche Bearbeitung eingereicherter Texte ebenso wie die letztendliche Entscheidung über deren Veröffentlichung vor. Es kommt vor, dass wir eingereichte Texte zu interessanten Themen redigieren und kürzen müssen, um diese überhaupt in die aktuelle Ausgabe des **SachsenJägers** bringen zu können. Jeder nach dem hier definierten Leitfaden geschriebene Text erleichtert unsere Arbeit und erhöht die Chancen, zeitnah in einer der nächst erreichbaren Ausgaben des **SachsenJägers** abgedruckt zu werden.